

GEMEINDEBRIEF

EV. PETRUSGEMEINDE

KRÖLLWITZ / HEIDE-SÜD



EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND

Juli - August 2025



Liebe Petrusgemeinde

Kröllwitz und Giebichenstein - sie verbindet die Saale. Die Figuren an der Brücke über die Saale von Gerhard Marcks wollen da noch unterscheiden. Sie sollen den Charakter des einen und des anderen Ufers symbolisieren. Die Übertragung trifft heute nicht mehr oder aber auf beide zu. Vieles ist auf beiden Seiten anzutreffen. Die häufigen Seitenwechsel der Menschen zeigen, dass beide Stadtteile ohne einander nicht zu denken sind.

Auch die Kirchengemeinden verbindet mehr und mehr miteinander. Waren es bisher schon das Bekenntnis, dass wir als Teil der weltweiten Kirche Jesu Christi glauben, gemeinsam Musik machen und die Zusammenarbeit in der Region mit Laurentius und Markt pflegen, so werden wir jetzt auch ein gemeinsamer Pfarrbezirk.

Auf der Saale fahren, paddeln, rudern und treten Boote. Manche bewegen sich auf dem Wasser so intensiv wie die trainierenden Ruderer, manche treiben dahin nur zur Entspannung. Unterschiedliche Geschwindigkeiten. Ich genieße den ruhigen Fluss der Saale und weiß aus den Berichten der Menschen am Wasser wie reißend das Element sein kann. Die Saale und die Menschen am Fluss lehren und erinnern uns. Die Fahrt über das Wasser ist erholsam und gewährt eine Auszeit vom Alltag. Sie mahnt aber auch an die Kraft des Wassers. Wasser ist nicht nur zu Flutzeiten nicht zu unterschätzen. Wir sind eben keine Fische im Wasser. So muss man sich gut auskennen, um oberhalb der Wasseroberfläche zu bleiben und das Fahren und Schwimmen zu genießen.

Reiner Kunze hebt nicht auf das Wasser und nicht auf das Boot, sondern auf die zwei Ruderer ab:

Rudern zwei ein Boot,
der eine kundig der Sterne,
der andere kundig der Stürme,
wird der eine führn durch die Sterne,
wird der andere führn durch die Stürme,
und am Ende ganz am Ende
wird das Meer in der Erinnerung blau sein.

Wir erleben beides: die Ruhe und die Gefahr. Und wir brauchen beides: die Orientierung und die Ausdauer.

So fahren wir gemeinsam und stellen uns gegenseitig unsere Stärken und Schwächen zur Verfügung. Damit fahren wir zu allen Zeiten gut. Mal wird die eine Uferseite orientieren und die andere motivieren. Ein andermal wechseln die Seiten. So werden sie die Weite nicht scheuen und „ins Blaue fahren“. Die Stürme werden sie nicht überwältigen, das ist Gottes Verheißung.

In dieser Zuversicht wünsche ich Ihnen schöne Ferien, eine gute Reise und Gottes Segen für alle, die mit Ihnen unterwegs sind.

Pfarrer Ralf Döbbling

Gottesdienste in der Kirche

Juli 2025

Monatsspruch: *Sorgt euch um nichts, sondern bringt in jeder Lage betend und flehend eure Bitten mit Dank vor Gott!*

Philipper 4,6

- | | | |
|-----------------|-------------------------------------|-----------------------------|
| 6. Juli | 3. Sonntag nach Trinitatis | A. Mück / S. Meyer |
| 10.00 Uhr | Gottesdienst
Musik: M. Ehlert | |
| 13. Juli | 4. Sonntag nach Trinitatis | H. Bartl / NN |
| 10.00 Uhr | Gottesdienst
Musik: R. Dopp | |
| 20. Juli | 5. Sonntag nach Trinitatis | M. Eichner / W. Essl |
| 10.00 Uhr | Gottesdienst
Musik: A. Kauffmann | |
| 27. Juli | 6. Sonntag nach Trinitatis | F. Eiffler / H. Anz |
| 10.00 Uhr | Gottesdienst
Musik: R. Dopp | |

Gottesdienste in der Kirche

August 2025

Monatsspruch: *Gottes Hilfe habe ich erfahren bis zum heutigen Tag und stehe nun hier und bin sein Zeuge.*

Apostelgeschichte 26,22

- | | | |
|-------------------|---|-------------------------------|
| 3. August | 7. Sonntag nach Trinitatis | M. Günther / A. Mück |
| 10.00 Uhr | Gottesdienst
Musik: U. Fröhlich | |
| 10. August | Schuljahresanfangsgottesdienst | K. Müller / A. Bergner |
| 10.00 Uhr | Familiengottesdienst mit Christiane Arnold und Uta Fröhlich
Musik: U. Fröhlich | |
| 17. August | Regionaler Gottesdienst in der Bartholomäuskirche
Gottesdienst der Petrus- und Bartholomäusgemeinden zur Verabschiedung von Folker Hofmann | |
| 10..00 Uhr | Gottesdienst | |
| 23. August | Nacht der Kirchen | |
| 24. August | 10. Sonntag nach Trinitatis | A. Mück / A. Starke |
| 10.00 Uhr | Gottesdienst
Musik: R. Dopp | |
| 31. August | 11. Sonntag nach Trinitatis | R. Döbbling / H. Anz |
| 10.00 Uhr | Gottesdienst mit modernen Kirchenliedern
Musik: K. Liebscher | |

**Herzliche Einladung
in unsere Petruskirche**



**... mit Segnung unserer neuen Erstklässler
und anschließendem Kirchencafé**

Sonntag, den 10. AUGUST´2025

Beginn: 10:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Liebe Petrusgemeinde,

vor etwas mehr als vier Jahren habe ich angefangen, Dich kennen zu lernen.

Erst einmal am Telefon mit **Frau Orland** aus dem Kindergarten. So gut hat diese tief entspannende Stimme gewirkt und mir geholfen, den Blick für das knisternde Heilige in einer lebendigen Kindergruppe zu bewahren. Dann immer im Gemeindehaus und ansprechbar: **Helmut** mit vielen Ideen und **Christiane** voller Tatendrang. Am Lagerfeuer traf ich singende Kinder der Kinderkirche und Jugendliche bei der Teamer-Tanke. Es folgten wunderbare Freizeiten mit dem **Dream-Team Anni, Aaron, Julian, Pia, Emil, Henni & Nike**.

Nach einem Gottesdienst lernte ich Eltern kennen, die mittlerweile selbst den gemeinsam angefangenen **Petrushafen für 5. & 6.Klässler** anbieten. Ich war überrascht, dass auch Yoga-Übende, Instrument-Lernende, Chöre, Pfadfinder, Halli-Gallis wöchentlich wertvolle Zeit auf dem Petrus-Gelände verbrachten. Und wenn ich im Gottesdienst war, waren es wieder andere Menschen, mit denen ich herzliche Begegnungen hatte. Ähnliche Erfahrungen beim Kirchenkino, Gesprächskreis, Familienfreizeit oder Ehrenamtsdank-Abend.

Irritierend, dass so viele verschiedene Gruppierungen in Dir nebeneinander leben. Gehören sie alle überhaupt zu Dir? Oder gehören nur einige dazu? Wenn ja, welche? Und warum diese? Mein Eindruck ist, dass sie alle ein Teil von Dir sind. Sie alle tragen eine Sehnsucht in sich, mit etwas oder mit dem verbunden zu sein, der größer ist als sie selbst. Das erinnert mich an Deinen Namensgeber, den Jünger Petrus. Er wollte immer in der Nähe seines Meisters sein.

Dieser Petrus soll einst einen metaphorischen Auftrag bekommen haben, aus seiner Liebe zu Jesus Christus, dessen Schafe zu weiden. Liebe Petrusgemeindeglieder, wenn Ihr eine Schafherde wärt, hättet Ihr, glaube ich viel Platz auf einer ziemlich großen Wiese. Kein Zwang, um in einen Stall alle einzupferchen oder alle aus der Hand eines Hirten zu füttern. Ihr seid viele. Der Boden unter euren Füßen und der Regen vom Himmel versorgt euch. Horcht immer mal wieder auf, um andere Schafe, den Schäfer oder seine Hunde wahrzunehmen, damit keiner vereinsamt.

In diesem Jahr geht mein Weg weiter. Im September starte ich in den Vorbereitungsdienst zum Ordinierten Gemeindepädagogen und bleibe dafür in Halle. Zur Verabschiedung feiern wir gemeinsam einen

Gottesdienst am 17.August um 10.00 Uhr. Eingeführt wurde ich in der Petruskirche, verabschiedet werde ich nun in der **Bartholomäuskirche**. Ich würde mich sehr freuen, wenn ihr alle dabei seid. Herzliche Einladung!

Gottes Frieden sei mit Euch,

Folker Hofmann

Verabschiedung von Folker Hofmann

Mit dem Beginn eines neuen beruflichen Abschnitts von Folker Hofmann möchten wir uns ganz herzlich für die vergangenen Jahre im Dienst unserer Gemeinde bedanken. Er hat unser Gemeindeleben auf ganz besondere Weise bereichert. Die Leichtigkeit seiner Erzählungen, die kreative Gestaltung der Gottesdienste und seine einfühlsame Art werden vielen in besonders guter Erinnerung bleiben.

Vor allem die Kinder und Jugendlichen verdanken ihm wertvolle Impulse und unvergessliche Erfahrungen auf dem Weg des Glaubens. Ob bei Freizeiten, in der Kinderkirche, beim Petrushafen oder bei Jugendaktionen – sein Engagement war spürbar und prägend.

Folker Hofmann wurde zu seinem Dienstbeginn für unsere beiden Gemeinden Bartholomäus und Petrus in der Petruskirche empfangen.

Die gemeinsame Verabschiedung erfolgt nun am 17.08. in einem Gottesdienst beider Gemeinden in der Bartholomäuskirche. Wir legen die Gottesdienste der Gemeinden zusammen, sodass alle Gemeindeglieder die Möglichkeit haben, teilzunehmen.

Folker Hofmann tritt nun ein Vikariat an, bleibt aber in Halle. Umso mehr freuen wir uns, dass auch in Zukunft Begegnungen möglich sind.

Wir wünschen ihm alles Gute und Gottes reichen Segen.

Am 17.08. findet KEIN separater Gottesdienst in der Petruskirche statt. Bitte melden Sie sich gern bei Julian Gräß oder Christian Dette, wenn Sie für den Weg in die Bartholomäuskirche Unterstützung benötigen.

Der Gemeindegkirchenrat

Einladung zum Petrushafen

WER:

alle Kinder der 5. und 6. Klassen – unabhängig von Religionszugehörigkeit und Wohnort

WO:

Gemeindehaus

WAS:

SPIELEN & BASTELN

Singen & Musik machen

gemeinsame Unternehmungen

Quatschen

biblische & weltliche Themen

gemeinsam Essen

Spaß haben ...



Termine Petrushafen:

Sa, 23.08.2025, 10 - 13 Uhr

So 21.09.2025, ab 10 Uhr

(Gottesdienst & Gemeindefest, auch für Eltern)

Sa, 25.10.2025 10 - 13 Uhr

Sa, 08.11.2025 10 - 13 Uhr

Sa, 13.12.2025 10 - 13 Uhr

Sa, 17.01.2026 10 - 13 Uhr

Sa, 14.02.2026 10 - 13 Uhr

Sa, 14.03.2026 10 - 13 Uhr

Fr – Sa 24.-26.04.2026,

Gemeindefahrt für Groß & Klein

Der Petrushafen ist ein offenes und kostenfreies Angebot der Petrusgemeinde. Die **einmalige Anmeldung** und **Hinterlegung einer Telefonnummer (Eltern)** ist jederzeit möglich unter 0174 6651001 (gern auch über WhatsApp, Signal).

Kommt vorbei & bringt eure Freunde mit, wir freuen uns auf euch!

Das Team vom Petrushafen

Das Team vom Petrushafen sucht Unterstützer!!!

Interessierte Jugendliche und Erwachsene melden sich bitte bei Anja Busch unter 0174 6651001.

31. August um 10.00 Uhr in unserer Petruskirche

GOTTESDIENST mit MODERNEN LIEDERN

Was wäre ein Gottesdienst ohne Musik?!? Ohne Lieder?!? Da gibt es jahrhundertealte Lieder, die schon unsere Urgroßeltern gesungen haben. Da gibt es aber auch viele neuere Lieder. Am 31.8. um 10 Uhr feiern wir einen Gottesdienst, in dem wir mal nur neuere Lieder singen wollen. Herzliche Einladung!



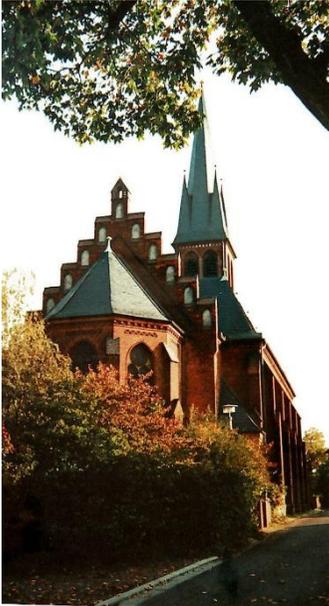
Kirchen kino: Petruskirche 19.30 Uhr

22.08.2025:

Spielfilm, Deutschland & Frankreich, 2023, es geht um Identität, Krise, Tanz, Vater-Tochter-Beziehung

Wir laden ein

25. HALLESCHE NACHT DER KIRCHEN



**Samstag, 23. August 2025,
in der Petruskirche**

**Motto:
„Brücken bauen“**

19.00 Uhr SOMMERKONZERT mit KO Ludens in Gaudium
(das Orchester musiziert unter der Leitung von
Johannes Frank)

19.45 Uhr BRÜCKEN-JAZZ -
Almut Schulz (piano) /Thomas Seibig (sax)

21.00 Uhr SELBER BRÜCKEN BAUEN – wir schaffen das

22.00 Uhr TAIZÉ-ANDACHT - Christine Rehahn

zwischen 19 und 22 Uhr dürfen Sie in der PETRUSSCHÄNKE
Gutes für Leib und Seele erwarten.

Kirchencafé: nach der Vorstellung der Konfirmanden am 1. Juni



Konfirmation am Pfingstsonntag 8. Juni 2025



Gemeindefahrt 2026

Es gibt wieder eine Gemeindefahrt für alle, die Lust haben, eine gemeinsame schöne Zeit zu verbringen. Ob Familien mit Kindern oder Erwachsene, wir freuen uns auf euch!

Wir wollen zusammen singen, über Gott und die Welt reden, spielen, essen, beten, uns austauschen, die wunderschöne Umgebung erkunden, am Lagerfeuer sitzen, Tischtennis oder Fußball spielen und hoffentlich ganz viel lachen.

Wann: 24. bis 26. April 2026

Wohin: nach Roßbach bei Naumburg, Sankt-Michaels-Haus

Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Über die Kosten können wir noch keine Aussage machen. Die anfallenden Kosten sollen aber auf keinen Fall ein Grund sein, nicht an dieser Fahrt teilzunehmen. Bei Bedarf gibt es finanzielle Unterstützung.

Für Anmeldungen und Fragen wenden Sie sich bitte an
Anja Busch, telefonisch/Whatsapp: 0174 6651 001 oder per E-Mail:
anjabusch.halle@yahoo.de

Im Namen des Vorbereitungsteams

Anja Busch

Konzertankündigung

6. September 2025, 18.00 Uhr, Petruskirche Kröllwitz

Chorkonzert der Robert-Franz-Singakademie

Leitung: Andreas Reuter

Klavier: Axel Gebhardt

Rückblick auf den Wandertag 10. Mai 2025

Am 10. Mai 2025 fand der Wandertag unserer Gemeinde statt. Der Einladung waren 23 Gemeindemitglieder gefolgt. Bei strahlendem Sonnenschein trafen wir uns in Beesenstedt an der Kirche St. Johannes Evangelist. Der Tag begann mit einer Andacht, die von Eva Lange gehalten wurde. Anschließend starteten wir in Richtung Johannashall. Der Weg führte zunächst durch das idyllische



Kühlbachtal. Weiter ging es an Feldern und Streuobstwiesen vorbei nach Trebitz. Unterwegs bot sich ein beeindruckender Blick ins Saaletal und zur Burg von Wettin. In Trebitz wurde eine Rast eingelegt. Mit frischen Kräften liefen wir dann weiter entlang der Saale in Richtung Kloschwitz.

Über den Kloschwitzer

Grund gelangten wir wieder nach Beesenstedt. Es war ein hervorragend ausgesuchter und wunderschöner Rundweg durch die Natur, ganz in der Nähe von Halle. Dank der guten Kondition aller Teilnehmer benötigten wir für die knapp 12 km lange Route mit Pausen nur etwa vier Stunden.

Zurück in Beesenstedt erwartete uns im Garten des Gemeindehauses ein stärkendes Büfett. Das war ein sehr schöner Wanderabschluss, bei dem wir das Erlebte noch einmal Revue passieren lassen konnten. Wir haben einen gelungenen Tag mit schönen Erlebnissen, anregenden Gesprächen und Begegnungen erlebt.

Ganz herzlichen Dank an die Organisatorinnen des Tages Margrit Bethin, Hilde Anz und Regina Metzner. Bei der Gemeinde in Beesenstedt bedanken wir uns ganz besonders, dass wir die Kirche für unsere Andacht und das Gemeindehaus mit dem Garten für den Abschluss nutzen durften.

Alle Teilnehmer waren sich einig, dass so ein Wandertag unbedingt wiederholt werden sollte.

Ausstellungen:

Malschule Bolldorf



Ausstellung bis Ende August 2025

geöffnet: jeden Tag von 10 -18 Uhr (Seiteneingang)



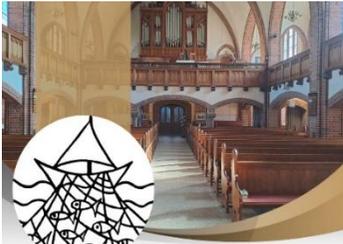
Ölmalerei von
Elke Hentschel

Vernissage am 14. September

nach dem Gottesdienst im Kirchencafé

geöffnet: jeden Tag von 10-18.00 Uhr (Seiteneingang)

Literaturcafé



NEU IN DER PETRUSKIRCHE

Literaturcafé



1.8. und 5.9.

Nach dem hoffnungsvollen Auftakt im Mai möchten wir gerne an jedem ersten Freitag eines Monats um 16:00 Uhr in das Literaturcafé einladen, in der Kirche unter der Empore. Bei Kaffee und Kuchen hören wir:

Lustiges – Besinnliches, Heiteres – Ernstes, Modernes – Klassisches.

Herzliche Einladung an alle Bücherfreunde - einfach kommen, dabei sein und genießen. Wir freuen uns auf Sie. *Claudia Sträter und Sylvia Mück*

Wahl des Gemeindegliederrates am 21.9.25

Im Herbst wird in unserer Gemeinde für die nächsten sechs Jahre von Ihnen, den Gemeindegliedern, ein neuer Gemeindegliederrat gewählt. Die Wahlen zum GKR finden am Tag des Gemeindefestes, dem 21.09.2025 statt. Das Wahllokal wird in unserer Gemeinde eingerichtet werden. Die Möglichkeit zur Briefwahl wird gegeben sein (Unterlagen dafür werden rechtzeitig zur Verfügung gestellt).

Der amtierende GKR hat in seiner Sitzung im Mai die Kandidatenliste beschlossen. Insgesamt stellen sich neun Gemeindeglieder zur Wahl. Diese werden im aktuellen Blättchen vorgestellt.

Außerdem können Sie im Gemeindebüro die Wählerliste einsehen.

Der Gemeindegliederrat

Kandidaten für den neuen GKR:

Am Sonntag, 31. August,

haben die Kandidaten für den Gemeindegliederrat die Möglichkeit, sich der Gemeinde im Gottesdienst vorzustellen.

Hildegard Anz



Ich kandidiere für unseren GKR, weil ich mich in der Petrusgemeinde wohlfühle und mir die Zusammenarbeit mit den unterschiedlichen Menschen an unterschiedlichen Projekten gut gefällt. Mit Gottes Segen sind wir eine generationsverbindende Gemeinschaft, die einen besonderen Raum und Zeit für ein freundlich-stärkendes Miteinander bieten kann. Manchmal sogar über den Tellerrand hinaus.

Wir wohnen seit 2003 in Kröllwitz und drei inzwischen große Söhne sind hier aufgewachsen, einer davon freut sich, aktuell, einen Stammpfad im beliebten Kirchencafé zu haben. Ich bin schon lange und sehr gerne mit im HalliGalli-Ausschuß und freue mich auf die neue personelle Konstellation in der Gemeinde. Helmut Becker danke ich in diesem Rahmen für sein großes Denken und Machen in all den Jahren und enorm kreative Gespräche.

Hildegard Anz, verheiratet, 3 Kinder, Ärztin

Anja Busch



2010 sind wir nach Kröllwitz gezogen und gehören seitdem der Petrusgemeinde an.

Meine ersten Berührungen mit der Gemeinde und der Kirche hatte ich damals durch den Petruskindergarten und durch die Krabbelgruppe im Gemeindehaus. Wir haben uns alle von Anfang an in der Gemeinde sehr wohl gefühlt. Nachdem wir 2017 zum ersten Mal an einer Gemeindefahrt teilgenommen haben, wurde ich gefragt,

ob ich Lust hätte, im Ausschuss für Gemeindeaufbau und Mitgliederpflege (HalliGalli) mitzumachen und seitdem bin ich ehrenamtlich in unserer Gemeinde tätig.

Seit 2021 bin ich außerdem Teil des Petrushafen-Teams. Den Petrushafen haben wir damals als Kinderkirche der 5. und 6. Klässler ins Leben gerufen.

Seit 2024 gehöre ich auch dem Team zur Planung und Durchführung unserer mehrtägigen Gemeindefahrt an, die alle 2 Jahre stattfindet.

Ich werde auch zukünftig im Rahmen all dieser Aufgaben aktiv in unserer Gemeinde tätig sein. Darüber hinaus möchte ich mich als Mitglied des Gemeindegremiums mit Motivation und Ideenreichtum, Tatendrang und meinen langjährigen Erfahrungen als Ehrenamtliche noch intensiver in die Gestaltung unseres lebendigen Gemeindelebens einbringen.

Bei meinen Kindern habe ich miterlebt, wie sie mit der Petrusgemeinde groß geworden sind, mittlerweile sind auch beide in der Petruskirche konfirmiert. Durch sie und durch meine Mitarbeit beim Petrushafen sehe ich, wie sehr die Kinder- und Jugendarbeit in unserer Gemeinde funktioniert. Es ist mir ein besonderes Anliegen, dass dies auch zukünftig so sein wird und dass weitere Generationen in unserer Gemeinschaft groß werden.

Anja Busch, verheiratet, 2 Kinder, Dipl. Sozialpädagogin

Dr. Julian Gräß



Durch den Besuch und die Mitgestaltung verschiedener Veranstaltungen in unserer Petruskirche während meiner Kinder- und Jugendzeit durfte ich unsere Petrusgemeinde früh kennenlernen und miterleben. 2006 wurde ich in der Petrusgemeinde konfirmiert. Einige Jahre habe ich den Gottesdienst durch den Lektorendienst unterstützt – seit 2018 auch in qualifizierter Form, das heißt durch die Gestaltung von Gottesdiensten als ehrenamtlicher

Prediger. Die gottesdienstliche Gestaltung in unserer Gemeinde ist mir wichtig. 2019 wurde ich in den Gemeindegkirchenrat gewählt und bin seitdem außerdem Mitglied der Kreissynode. Seit November 2023 habe ich den Vorsitz des Gemeindegkirchenrates inne.

Eine lebendige und für alle offene Gemeinde zu gestalten – gerade in Zeiten des Wandels – liegt mir besonders am Herzen. Daher kandidiere ich erneut für den Gemeindegkirchenrat. Wichtig ist mir außerdem, begonnene Projekte, insbesondere die Orgelsanierung, zu einem guten Abschluss zu bringen. Ebenso möchte ich dazu beitragen, dass die Bewahrung liebgegener Traditionen und das Erproben von Neuem sich nicht ausschließen, sowie eine geschwisterliche Zusammenarbeit mit der benachbarten Bartholomäusgemeinde fördern.

Dr. Julian Gräb, 33 Jahre, Biochemiker

Melanie Holtemöller



Nachdem ich mein Leben in sechs vorherigen Heimen verbracht habe, bin ich seit 2009 die bisher längste Zeit hier in Halle und nun fest verwurzelt. Als ich mit meiner Familie hier ankam, suchte und fand ich Anschluss in der Petrusgemeinde. Die christliche Gemeinschaft hat mir und meinem Mann an den vielen Orten, die wir bewohnten, stets eine geistige Heimat geboten, und ich wünsche mir für unsere beiden Kinder (17 und 20 Jahre alt), dass sie ebenso überall Anschluss in der jeweiligen

Kirchengemeinde finden, wenn sie das elterliche Nest verlassen werden.

Seit 2011 habe ich mich für die Gründung und den Aufbau der Evangelischen Grundschule, und damit auch für das Zusammenwachsen von Kröllwitz mit Heide-Süd engagiert. Das weitere Zusammenwachsen unserer Gemeinde – orts- und generationenübergreifend - und auch die mögliche Gründung einer weiterführenden Evangelischen Schule liegen mir am Herzen.

Ich bin 53 Jahre alt, meine Hobbies sind Gartenarbeit, Tanzen, Lesen und die Aquarium-AG an der Ev. Grundschule. Im Falle meiner Wahl in den GKR möchte ich die Gemeindeglieder gern weiter vernetzen und dabei die Menschen und Abläufe in unserer Gemeinde (noch) besser kennenlernen. Darauf freue ich mich!

Melanie Holtemöller, 53 Jahre, verheiratet, 2 Kinder

Hagen Jahn



Ich wohne mit meiner Familie seit 2015 in Kröllwitz. Unsere Tochter ist mit dem Weg bis zur Konfirmation natürlich in das Gemeindeleben hineingewachsen. Für uns Eltern war er nicht so geradlinig, aber dank der offenen Art vieler Gemeindeglieder und zwanglosen Angeboten wie dem Kirchencafé sind auch wir im Gemeindeleben angekommen. Daher möchte ich mich nun gerne noch aktiver in die Organisation und Gestaltung einbringen.

Von Berufs wegen liegt mir viel an der freudvollen Vermittlung von Wissen, Geschichte und Musik. Vor allem über die Musik habe ich selber den Weg zum Glauben gefunden. Deshalb denke ich künftig in dieser Beziehung das Profil unserer Gemeinde mitgestalten zu können. Aber auch die finanziellen, personellen und organisatorischen Herausforderungen in der Zukunft unseres Gemeindelebens sind für mich weniger angsteinflößend, sondern vielmehr Ansporn, die Idee des gelebten Glaubens weiter zu transportieren.

Hagen Jahn, 50 Jahre, 1 Kind

Joachim Langner



Ich bin 42 Jahre alt, lebe mit meiner Familie mit drei Kindern in Heide-Süd, und arbeite in Halle am Deutschen Jugendinstitut, wo ich zu Themen um Islam, Politik und Jugendarbeit forsche.

Durch meinen Umzug aus Halles Süden bin ich seit ein paar Jahren Glied der Petrusgemeinde. Ankommen konnte ich in Begleitung meiner großen Kinder, die dieses und nächstes Jahr ihre Konfirmation feiern. Den GKR möchte ich gern unterstützen, auch um eine beständige Arbeit

über die kommenden Jahre abzusichern. Ich erlebe unsere Gemeinde als Ort eines lebendigen Miteinanders und sehe darin eine unserer größten Stärken, die ich unterstützen möchte.

Mir ist es wichtig, dass wir die Zusammengehörigkeit im Gemeindeleben im Bewusstsein unserer Vielfältigkeit stärken. In einer Zeit, in der Zuschreibungen und Vorurteile immer stärker öffentliche Diskussionen bestimmen, braucht es ein christliches Bewusstsein, dass sowohl Werte der Menschlichkeit und Nächstenliebe hoch hält, als auch demütig ist in Bezug auf den eigenen Platz in einer vielfältigen Gesellschaft.

Joachim Langner, 42 Jahre, verheiratet, 3 Kinder

Sylvia Mück



Seit über 20 Jahren lebe ich mit meiner Familie in Kröllwitz. Hier sind wir zu Hause und haben in der Petrusgemeinde unsere geistliche Heimat gefunden. Durch unsere Kinder hatten wir von Anfang an engen Kontakt zur Gemeinde. Wir waren sehr dankbar, dass unsere Kinder die Petruskita und den Petrushort besuchen konnten und ganz selbstverständlich mit dem Glauben und in christlicher Gemeinschaft aufwachsen durften.

Ich habe mich über viele Jahre im Kindergottesdienstkreis engagiert. Inzwischen ist mir das Kirchencafé zur Herzensangelegenheit geworden. Hier erlebe ich viele Menschen, die im Glauben und der Gemeinde Halt und Orientierung finden. Mit dem Abschied von Pfarrer Becker möchte ich den Neubeginn der Gemeinde im GKR mitgestalten, mich für ein lebendiges christliches Leben, Zusammenhalt und Neuorientierung einsetzen.

Sylvia Mück, 49 Jahre, verheiratet, 3 Kinder, Pädagogin

Dr. Hans-Georg Strauß



Ich möchte mich in diesem Jahr zur Wahl als Mitglied im Gemeindegkirchenrat stellen. Ich gehöre seit 2011 nach einem Wohnortwechsel, zunächst nach Kröllwitz, dann nach Heide-Süd, der Petrusgemeinde an. Ich habe hier eine sehr lebendige Gemeindegarbeit kennengelernt, zuletzt noch stärker durch die Konfirmation meiner Tochter Maria in diesem Jahr.

Die Arbeit mit der Jugend liegt mir am Herzen; ich möchte bei weiteren jungen Menschen Engagement und Begeisterung für die Arbeit der Gemeinde wecken.

Beruflich arbeite ich seit über 35 Jahren als Arzt und bin als Frauenarzt in der Krebsmedizin am Universitäts-Klinikum tätig. Diese Tätigkeit nimmt bisher sehr viel Zeit in Anspruch. Da ich in 2 Jahren im Ruhestand sein werde, will ich mich nun im Gemeindegkirchenrat noch stärker für die Belange der Petrusgemeinde engagieren. Neben dem Sport ist die Musik mein großes Hobby. Ich habe von meiner Kindheit bis zu meiner Assistenzarzt-Zeit in verschiedenen Chören gesungen.

Dr. Hans-Georg Strauß, 64 Jahre, verheiratet, 1 Kind

Gunnar Stolze



Beruflich war mein Weg über die Ausbildung zum Krankenpfleger im Diakoniewerk Halle, das Studium der Sozialpädagogik in Merseburg, die Ausbildung im Qualitätsmanagement und der systemischen Familienberatung in Berlin und im Sozialmanagement in Potsdam immer mit Blick auf die vielfältigen Probleme der Menschen gerichtet.

Von 2004 – 2021 habe ich in Berlin gelebt, mit einer beruflich bedingten Unterbrechung, von 2014 bis 2017 war ich in Frankfurt / Oder tätig und habe dort ein Wohnprojekt für junge psychisch kranke Erwachsene geleitet (Wichern-Diakonie), zuletzt Leitung einer Tagestätte für Alkoholranke in Berlin-Kreuzberg (Diakonie Berlin-Mitte).

2021 – 2024 in Halle selbständig als Coach und nebenberuflich als Taxifahrer.

Malen seit der Kindheit, regelmäßige Ausstellungen seit 1993

In Halle gehörte ich immer zur Bartholomäusgemeinde, dort 1980 konfirmiert.

Seit 8. März 2024 gehöre ich zur Petrusgemeinde durch Umzug nach Kröllwitz.

Gern stelle ich meine Kenntnisse und Erfahrungen zum Funktionieren von Gruppen und Organisationen in den Dienst der Petrusgemeinde.

Seit der Kindheit bin ich begeisterter Segler und seit der Jugend begeisterter Motorradfahrer.

Aktuell berufliche Pause, im Herbst geht es weiter.

Gunnar Stolze, 60 Jahre

Regelmäßige Zusammenkünfte

GKR 13. August und 3. September, 19.00 Uhr

Gesprächskreis mit Pfarrer Lemme:

Im Juli und August findet kein Gesprächskreis statt

Krabbelgruppe:

Es gibt wieder eine Krabbelgruppe

Wir treffen uns **dienstags** von **9:30-10:30 Uhr** im Gemeindehaus der Petrusgemeinde. Bei Interesse bitte vorab eine kurze Nachricht an mich.

Miriam: mobil: **0151 41812246**

Kindergarten:

„Werde ein Trennbär und schütze unsere Umwelt.“

So heißt unser „SOMMEPROJEKT“ welches die Sommerferienzeit vom 30.06. – 08.08.25 mit interessanten Themen und Aktionen füllt.

Bitte beachten, dass in der **Sommerferienzeit** die Kita verkürzt geöffnet hat:

7.00 – 16.30 Uhr

Hort:

7.8.-18.8. Sommerschließzeit

alle anderen Ferientage hat der Hort in der Regel von 7.30-16.00 Uhr geöffnet

14.8., 14.30 Uhr Patenkennenlernvesperkreis

19.8., 14.30 Uhr Schnupperkinderkirche

(1. Termin der Kinderkirche im neuen Schuljahr)

12 Viertklässler verlassen mit dem Ende der Grundschulzeit auch unseren Hort.

Wir wünschen ihnen Gottes Schutz und Segen auf ihrem weiteren Lebensweg.

Zum neuen Schuljahr begrüßen wir 10 neue Hortkinder (8x 1.Kl., 1x3. Kl. u.

1x4. Kl.) und wünschen ihnen ein gutes Einleben in unseren Hort.

Am Sonntag nach der Einschulung (10.8.25) findet 10.00 Uhr ein Familiengottesdienst mit Einsegnung der Neuen statt.

Es gibt noch freie Hortplätze in allen Jahrgängen. Interessenten können gern einen Besichtigungstermin vereinbaren (0345 5508124). Bitte weitersagen.

Kleiner Rückblick auf Pfingstdienstag im Petrushort



Was für ein tolles Gefühl, eine brennende Fackel in der Hand zu halten, die schon durch alle Kontinente der Erde weitergereicht wurde und sogar schon auf dem höchsten Berg der Welt war.

Die Hortkinder haben voll Spannung das Läuferteam des [Sri Chinmoy Oneness-Home Peace Run](#) erwartet, welches dieses Jahr auf seiner Europarundreise unter anderem durch Deutschland unterwegs ist und Pfingstdienstag Station im Petrushort machte.

Der Peace Run ist der weltweit größte Staffellauf, der für Frieden und das harmonische Zusammenleben zwischen Menschen aller Kulturen, Länder und Weltanschauungen eintritt. Dabei trägt ein international besetztes Läuferteam eine brennende Fackel als Symbol des Friedens rund um den Erdball und verbreitet die Botschaft „**Friede beginnt mit mir**“.

In der Kinderkirche und im Hort hatten wir uns schon auf diesen Tag vorbereitet und uns mit dem Thema Frieden und Feuer auseinander gesetzt. Die 10 fröhlichen internationalen Friedensläufer*innen sind gut mit den Kindern ins Gespräch gekommen und haben gestaunt, wie schnell die Kinder nach wenigen Hinweisen das jeweilige Heimatland wie Australien, Finnland, Rumänien, England, Österreich, Schottland, Tschechien und Deutschland herausgefunden haben.

Das schönste war jedoch für die Kinder, dass jeder eine Runde mit der Fackel laufen und sich so mit der Weltfamilie für Frieden und Freundschaft verbunden fühlen konnte.



Nach gemeinsamen Liedern, einer Vesperstärkung und einem Kreistanz startete der Friedenslauf weiter nach Berlin.

Kinderkirche für Kinder der **1. - 4. Klasse** dienstags **14.30 - 15.45 Uhr**
Anmeldung bei Christiane Arnold möglich.

Chöre und Orchester

Kinderchor: donnerstags **15.00 - 15.45 Uhr**

Jugendchor: dienstags **16:15 - 17.15Uhr**, Bartholomäusgemeindehaus

CantoDrei: donnerstags **19.30 - 21.00 Uhr**, Bartholomäusgemeindehaus

Orchester: dienstags **19.30 - 21.00 Uhr**, Bartholomäusgemeindehaus

CantoDrei ist der gemeinsame Chor der drei regionalen Gemeinden

4.-8. August: jährliche Singfreizeit der Chorkinder-

Diesmal nach Roßbach ins St. Michaelshaus. Mit dabei sein werden Christiane Arnold, Matthias Warmuth und Uta Fröhlich, Leitung: Konrad Liebscher.

Konfirmanden:

Im Juli findet kein Konfirmandentreffen statt.

Im August machen wir mit den Konfirmanden am 23.8. zur Nacht der Kirchen eine Fahrradtour. Start ist 19:00 Uhr und jeder braucht ein Fahrrad mit Licht und einem Fahrradhelm.

Annika Teuchler

Junge Gemeinde, Junge Erwachsene mittwochs 17.30 Uhr

EVANGELISCHE PETRUSGEMEINDE (Kröllwitz und Heide-Süd)

An der Petruskirche 3, 06120 Halle (Saale)

www.petruskirche-halle.de Tel.: 551 19 79

E-Mail: petruskirche-halle@t-online.de

Bankverbindung der evangelischen Petrusgemeinde:

Überweisungen:

IBAN: DE33 3506 0190 1553 8640 42, Verwendungszweck: RT 3607 Petrus

Überweisungen der Gemeindebeiträge:

IBAN: DE77 3506 0190 1553 8640 26 Verwendungszweck: RT 3607 Petrus

Förderkreis Petruskirche Halle-Kröllwitz e.V.:

Vorsitzender: Werner Essl, Tel. 550 70 86

Spendenkonto: IBAN: DE54 8005 3762 1894 0924 61

Redaktion des Gemeindebriefes:

Dr. Kristina Warnstorff kristina.warnstorff@t-online.de Tel. 279 72 51

Gemeindebriefverteilung: christa@schleiff.eu Tel. 550 99 43

Nächster Gemeindebrief: September 2025 (fertig zum Austragen 27.8.2025)

Einsendeschluss für Beiträge: 18. August 2025

Gemeindebüro, Tel. 551 19 79

Email: petruskirche-halle@t-online.de, pfarramt.hal.petrus@ekmd.de

Frau Schackniß Di: 16.00 - 18.00 Uhr, Do: 9.00 - 11.00 Uhr

ute.schackniss@ekmd.de, Falls Frau Schackniß im Homeoffice sein sollte, ist trotzdem telefonischer Kontakt möglich, der Anruf, Tel.: 551 19 79, wird umgeleitet.

Gemeindebeitragsverwaltung / Spendenbescheinigungen:

Kreiskirchenamt Halle, Mittelstraße 14, Tel. 0345 211900

Telefonseelsorge (kostenfrei) 0800 / 111 01 11 und 0800 / 111 02 22

Der Druck des Gemeindebriefes wird finanziell unterstützt durch:

- Kröllwitz-Apotheke, Inhaber Dr. Martin Metzner,
6120 e, Kröllwitzer Str. 35, Tel.: 0345 681 0744
- Physiotherapie Kröllwitz, André Kadyck
06120 Halle, Kröllwitzer Str. 35 Tel.: 0345 551 1499
- Trothaer Bestattungshaus,
Inh. Grieneisen GBG Bestattungen GmbH,
06118 Halle, Trothaer Straße 18, Tel.: 0345 532 010
- Zahnärztin Dr. Ulrike Nestler,
06120 Halle, Kröllwitzer Straße 40, Tel.: 0345 550 4000
- AVALON Bestattungen, Peter Rink GmbH,
06110 Halle, Huttenstr. 75 Tel.: 0345 775 8973

MITARBEITER und DIENSTE unserer GEMEINDE

- Pfarrer Ralf Döbbling** mobil: 0163-89 09 678
GKR-Vorsitzender: Dr. Julian Gräb mobil: 0157 57 67 19 34
Stellv. GKR-Vorsitzende: Ulrike Hanke mobil: 0172 34 45 902
Stellv. GKR-Vorsitzender: Dr. Christian Dette Tel.: 681 04 669
Kindergottesdienstteam: Henriette Ziegenbein
henriette.ziegenbein@web.de
- Kantorin:** Uta Fröhlich Tel.: 239 89 661
uta.froehlich@ekmd.de
- Kantor:** Konrad Liebscher mobil: 01590 5259909
konrad.liebscher@ekmd.de
- Orchester:** Johannes Frank
j_frank@mein.gmx (j_frank@....)
- Petruskindergarten** Kröllwitzer Str. 15 Tel.: 550 77 83
Ev. Kinderhort im Gemeindehaus Tel.: 550 81 24
Villa Jühling Familienservice GmbH Tel.: 550 85 57
Ev. Grundschule Halle Tel.: 684 88 300
Besuchsdienstansprechpartner: Regine Essl Tel.: 550 70 86
Kirchencafé: Sylvia Mück, sylvia.mueck@gmx.de mobil: 0152 096 493 47
HalliGalli: Hildegard Anz, hildegard.anz@web.de Tel.: 525 07 04
Ausschuss für Gemeindeaufbau u. Mitgliederpflege
Gemeindebriefverteilung Christa Schleiff Tel.: 550 99 43
Gemeindebriefredaktion Dr. Kristina Warnstorff Tel.: 279 72 51
AG Brückenkultur: Koordination gemeinsamer Veranstaltungen der
Gemeinden Petrus und Bartholomäus:
Hildegard Anz, hildegard.anz@web.de
- homepage der Petrusgemeinde:** Johanna Stöbel,
webmaster@petruskirche-halle.de
- Aktualisierte Informationen zu den Gottesdiensten und kirchlichen
Veranstaltungen erhalten Sie im Internet unter**
www.petruskirche-halle.de und www.kirchenkreis-halle-saalkreis.de sowie
www.onlinekirche.net